

Die Flüchtlingsbewegungen nach Europa stellen das Projekt der europäischen Einigung vor die Zerreißprobe. Zäune werden errichtet, Kontrollen werden verschärft und so europäisch vereinbarte Freiheiten eingeschränkt. Die Debatte um ausgewogene Aufnahmekontingente für alle Mitgliedstaaten offenbart, wie fragil das Konzept der europäischen Solidarität ist.

Ein Ziel der EU-Programme »Europa für Bürgerinnen und Bürger«, Erasmus+ Erwachsenenbildung und Erasmus+ JUGEND IN AKTION ist es unter anderem, die aktive Mitgestaltung der Zukunft der EU durch die Bürgerinnen und Bürger zu fördern. In zahlreichen Projekten haben sich europäische Partner transnational zusammengefunden, um die Thematik Flucht und Migration in Europa praktisch anzugehen. Menschen aller Altersstufen, Vereine, Organisationen, Einrichtungen und Kommunen engagieren sich so für die Integration der Geflüchteten und nehmen teil an der Debatte über die europäische Integrität.

Die Projektwerkstatt soll beitragen zur:

- Debatte über europäische Werte, insbesondere über die Solidarität zwischen den EU-Mitgliedstaaten und den Kampf gegen Intoleranz und Rassismus,
- Vernetzung zwischen Projektträgern auf nationaler Ebene,
- Weiterentwicklung konkreter transnationaler Projektideen und sie soll
- Informationen über Fördermöglichkeiten der EU für Bildungs-, Jugend-, Austausch-, Begegnungs- und Kooperationsprojekte bieten (Erasmus+ JUGEND IN AKTION, Erasmus+ Erwachsenenbildung, »Europa für Bürgerinnen und Bürger«).

Wenn auch Sie bereits über die europäischen Programme gefördert werden oder sich für eine solche Förderung interessieren, sind Sie herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Dr. Albert Drews, Studienleiter, Ev. Akademie Loccum
Manfred von Hebel, stellv. Leiter JUGEND für Europa, Bonn
Christine Wingert, Leiterin Kontaktstelle Deutschland „Europa der Bürgerinnen und Bürger“ bei der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V., Bonn

Klaus Fahle, Leiter Nationale Agentur Erasmus+ beim Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn
Dr. Stephan Schaede, Akademiedirektor

TAGUNGSGEBÜHR:

Die Teilnahme an der Projektwerkstatt ist kostenlos.

Fahrtkosten können nicht durch die Veranstalter übernommen werden.

ANMELDUNG:

Mit beiliegendem Formular bis zum **7. Oktober 2016** per E-Mail an Birgit.Wolter@evlka.de oder an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum, Tel. 05766 / 81-0, Fax 05766 / 81-9 115.**

Voraussetzung für die Teilnahme an der Projektwerkstatt ist eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Partnern in Europa.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Veranstalter behalten sich Absagen vor und informieren Sie über die Zu- oder Absage bis zum 12. Oktober 2016.

TAGUNGSLEITUNG: Dr. Albert Drews Tel. 05766 / 81-106
Albert.Drews@evlka.de

SEKRETARIAT: Birgit Wolter Tel. 05766 / 81-115
Birgit.Wolter@evlka.de

PRESSEREFERAT: Reinhard Behnisch Tel. 05766 / 81-105
Reinhard.Behnisch@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **02.11.2016** um **14.50 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **02.11.2016** zurück; Ankunft Wunstorf **13.30 Uhr**.
Bitte unbedingt anmelden, Plätze sind begrenzt!

Die Akademie im Internet: <http://www.loccum.de>

Diese Veranstaltung wird finanziert von



Rat der Gemeinden und Regionen Europas

Medienpartner



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

POLITIK | RECHT

Flucht, Asyl und Migration in Europa

Möglichkeiten grenzüberschreitender Kooperation

Projektwerkstatt
Gemeinsam veranstaltet von



2. bis 4. November 2016

Mittwoch, 2. November 2016

- 15:30 Anreise der Teilnehmer/innen zum Nachmittagskaffee
- 16:00 Begrüßung und Eröffnung
Dr. Albert Drews, Evangelische Akademie Loccum
Manfred von Hebel, stellv. Leiter JUGEND für Europa, Bonn
Christine Wingert, Kontaktstelle „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ bei der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V., Bonn
Torsten Schneider, Nationale Agentur *Bildung für Europa* beim Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn
- 16:30 **Flucht nach Europa
Dimensionen eines aktuellen Phänomens**
Impulsreferat
Dr. Marcus Engler, Sozialwissenschaftler und Migrationsforscher, Berlin
- Europäische Werte in der Flüchtlingskrise
Aktuelle Aufgaben der transnationalen politischen Bildung**
Impulsreferat
Daniel Kraft, Leiter Stabsstelle Kommunikation, Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn
- 17:20 Arbeit in Kleingruppen und im Plenum zum Kennenlernen und Diskussionseinstieg
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Welchen Stellenwert hat der europäische Austausch?**
Impulsreferat
Ulrich Ballhausen, Institut für Didaktik der Demokratie, Leibniz Universität Hannover
- anschließend Plenumsgespräch

Donnerstag, 3. November 2016

- 08:15 Morgenandacht
anschl. Frühstück
- 09:30 **Projektmarkt**
Erläuterung der Methode für den Vormittag
- 09:45 Vorstellung geförderter Projekte zu Themen wie:
• Partizipation und Teilhabe von Geflüchteten, Integration
• Fluchtgründe
• Solidarität in Europa, Freiheit und Sicherheit
• Kampf gegen Rassismus und Extremismus, für Toleranz
• Rolle der Jugendhilfe
• Qualifizierung von Fachkräften und Ehrenamtlichen
- 11:45 **Die EU-Programme Erasmus+ JUGEND IN AKTION und Erasmus+ Erwachsenenbildung sowie „Europa für Bürgerinnen und Bürger“**
Parallele Informationsvorträge
Christine Wingert, Stefanie Ismaili („Europa für Bürgerinnen und Bürger“)
Manfred von Hebel, Christof Kriege (Erasmus+ JUGEND IN AKTION)
Torsten Schneider, Michael Marquart (Erasmus+ Erwachsenenbildung)
- 12:30 Mittagessen
- 14:15 Parallele Informationsvorträge, 2. Durchgang
- 15:00 Nachmittagskaffee
- 15:30 **Offene Werkstätten**
Einführung im Plenum, 1. Durchgang
- 17:10 Offene Werkstätten, 2. Durchgang
- 18:30 Abendessen
- 19:30 Offene Werkstätten, Ergebnissichtung, Verabredungen

Freitag, 4. November 2016

- 08:15 Morgenandacht
anschl. Frühstück
- 09:30 Rückblick auf den gestrigen Tag, Klärung offener Fragen
- 10:10 **Flucht, Asyl und Migration in Europa
Der Mehrwert transnationaler Kooperationen für die Bewältigung aktueller Herausforderungen**
Erarbeitung einer Tagungsbilanz und sich daraus ergebender Thesen und Fragen für die Abschlussdiskussion in Kleingruppen
- 10:40 Impulsreferat
Judith Wind, Leiterin, Europabüro für katholische Jugendarbeit und Erwachsenenbildung, Brüssel
- 11:00 Podiumsdiskussion
Judith Wind, Leiterin, Europabüro für katholische Jugendarbeit und Erwachsenenbildung, Brüssel
Walter Leitemann, stellv. Generalsekretär, Rat der Gemeinden und Regionen Europas, Bonn
Staatssekretärin *Hella Dunger-Löper*, Bevollmächtigte des Landes Berlin beim Bund, Europabeauftragte des Landes Berlin (angefragt)
Doris Pack, ehem. MdEP, u.a. Vorsitzende des Advisory Boards der Initiative A Soul for Europe, Saarbrücken
- 12:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Anmeldung

bitte bis zum 7. Oktober 2016 zurücksenden an Birgit.Wolter@evlka.de

Flucht, Asyl und Migration in Europa. Möglichkeiten grenzüberschreitender Kooperation 2. bis 4. November 2016, Evangelische Akademie Loccum

Angaben zur Person

Name

Vorname

Titel

Adresse

Ort

Bundesland

E-Mailadresse

Telefon

Organisation/Einrichtung

Ich bin/wir sind hauptamtlich ehrenamtlich tätig

Ich bin/wir sind tätig im Bereich (z.B. Kommunalverwaltung, Einrichtung in freier Trägerschaft, Schule, ...):

Die Teilnahme an der Projektwerkstatt ist kostenlos. Voraussetzung ist eine bestehende oder geplante Zusammenarbeit mit Partnern in Europa.

Ich/wir führe/n bereits europäische Projekte durch: ja nein
(kurze Beschreibung des Projektes bzw. der Projektidee)

Ich/wir werde/n bereits gefördert durch das EU-Programm:

Ich interessiere mich/wir interessieren uns für eine Förderung durch das EU-Programm:

Erasmus+ JUGEND IN AKTION

Erasmus+ Erwachsenenbildung

Europa für Bürgerinnen und Bürger

Angaben zur Verpflegung/Unterbringung

Unterbringung im Einzelzimmer

Unterbringung im Doppelzimmer mit

Vegetarische Verpflegung

Ich möchte den Zubringerbus nutzen

(ab ZOB Wunstorf am 02.11.2016 um 14:50 h, zurück am 04.11.2016, Ankunft in Wunstorf ca. 13:30 h)

Mit der Anmeldung stimme ich/stimmen wir der Aufnahme und Weitergabe meiner/unsere Daten an die Teilnehmenden sowie der Anfertigung von Fotos zu.